



ADMIRAL Bundesliga



Zahlen und Fakten

Rekorde

Nach einem aufregenden Grunddurchgang, der wieder für einige Bestwerte sorgte, geht die Saison 2023/24 der ADMIRAL Bundesliga in die Gruppenphase.

- Der FC Red Bull Salzburg beendete zum fünften Mal seit der Ligareform den Grunddurchgang als Tabellenführer der ADMIRAL Bundesliga, nur in der Saison 2019/20 stand der LASK nach 22 Spieltagen auf dem ersten Platz.
- Der FC Red Bull Salzburg unterbot den eigenen Rekord in der ADMIRAL Bundesliga: die Startelf am fünften Spieltag war im Schnitt 21 Jahre und 27 Tage alt – so jung startete nie zuvor ein Team in ein Bundesligaspiel. Drei der fünf jüngsten Anfangsformationen in der Geschichte der ADMIRAL Bundesliga gab es in dieser Saison:

Jüngste Startelf der Bundesliga-Historie		
Team	Alter	Datum
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 27 Tage	26. August 2023
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 40 Tage	20. August 2023
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 109 Tage	16. Oktober 2022
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 156 Tage	13. August 2023
FC Red Bull Salzburg	21 Jahre, 175 Tage	22. Oktober 2022

- Der FC Red Bull Salzburg stellte auch am ersten Spieltag dieser UEFA-Champions-League-Saison einen neuen Altersrekord auf: das Durchschnittsalter der Startelf betrug 21 Jahre und 183 Tage – so jung war nie zuvor eine Startformation in der Champions League. Die zuvor jüngste Startelf bot der FC Arsenal im Dezember 2009 gegen Olympiakos Piräus auf (21 Jahre und 215 Tage) – **Stand: 11. März 2024.**
- Der TSV Egger Glas Hartberg lief am vierten Spieltag mit der jüngsten Startaufstellung in seiner Historie in der ADMIRAL Bundesliga auf: das Durchschnittsalter betrug 23 Jahre und 280 Tage.
- Der FC Red Bull Salzburg startete zum sechsten Mal mit sechs Siegen aus den ersten sechs Spielen in eine Saison der ADMIRAL Bundesliga. Alle anderen Teams in der BL-Historie zusammen starteten fünfmal mit sechs Siegen, zuletzt der SK Puntigamer Sturm Graz 2017/18.
- Der FC Red Bull Salzburg blieb vom zweiten Spieltag der Vorsaison bis zum siebenten Spieltag dieser Saison 37 ADMIRAL Bundesliga-Spiele in Folge ungeschlagen und stellte damit einen neuen BL-Rekord auf.

- Der FC Red Bull Salzburg ist seit 26 Auswärtsspielen in der ADMIRAL Bundesliga ungeschlagen und stellte damit einen neuen BL-Rekord auf, zuvor war der FC Wacker Innsbruck die Mannschaft mit der längsten Serie an Gastspielen ohne Niederlage (23 von Oktober 1988 bis Februar 1990 unter Trainer-Legende Ernst Happel).
- Der RZ Pellets WAC blieb saisonübergreifend neun Auswärtsspiele in der ADMIRAL Bundesliga ungeschlagen (5S 4U – von April bis Oktober 2023) – erstmals so lange in der BL-Klubhistorie der Kärntner.
- Der FC Red Bull Salzburg ist sowohl seit 18 Spielen (15S 3U) wie auch seit 15 Heimspielen in der ADMIRAL Bundesliga gegen den SK Rapid ungeschlagen (13S 2U) – jeweils als erstes Team seit BL-Gründung so lange gegen die Hütteldorfer.
- Der SK Puntigamer Sturm Graz gewann die letzten 15 Spiele in der ADMIRAL Bundesliga gegen den SC Austria Lustenau – so viele Siege in Folge gegen einen Gegner gelangen in der BL zuvor nie einem Team.

Rekordserie		
Datum	Paarung	Ergebnis
05.10.97	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	6-0
19.11.97	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	5-1
26.04.98	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	0-3
04.08.98	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	3-0
24.10.98	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	1-2
09.04.99	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	5-2
13.04.99	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	1-2
14.08.99	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	1-2
30.10.99	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	5-1
19.03.00	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	0-1
20.05.00	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	7-0
18.09.22	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	2-0
04.03.23	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	0-2
19.08.23	SC Austria Lustenau – SK Puntigamer Sturm Graz	0-1
25.11.23	SK Puntigamer Sturm Graz – SC Austria Lustenau	2-0

- Der FC Red Bull Salzburg traf vom 20. März 2022 bis 4. November 2023 in 28 Auswärtsspielen in der ADMIRAL Bundesliga in Folge und stellte damit einen neuen Bundesliga-Rekord auf.
- Der SK Puntigamer Sturm Graz traf in den vergangenen 21 Auswärtsspielen in der ADMIRAL Bundesliga in Folge – erstmals in der Klubgeschichte.
- Petar Ratkov traf am 19. Spieltag nach fünf Sekunden und erzielte damit das früheste Tor in der Geschichte der ADMIRAL Bundesliga. Zuvor erzielte Patrik Jezek das früheste Tor – ebenfalls für den FC Red Bull Salzburg nach 10 Sekunden am 11. Juli 2007 gegen den CASHPOINT SCR Altach.
- Leider wurde im Grunddurchgang auch ein Negativrekord aufgestellt: Der SC Austria Lustenau verlor die ersten 10 Heimspiele in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – nie zuvor verlor ein Team seit Bundesliga-Gründung 10 Heimspiele in Folge.

Rückblick auf den Grunddurchgang 2023/24

- In den 132 Spielen des Grunddurchgangs 2023/24 wurden 17,1% der Tore in der Anfangsviertelstunde erzielt – das wäre in einer gesamten Saison der ADMIRAL Bundesliga der höchste Anteil.
- 17% der Tore wurden durch eingewechselte Spieler erzielt – in einer gesamten Saison der ADMIRAL Bundesliga war der Anteil nur in der vergangenen Saison (19%) höher.
- 8,1% der Schüsse in dieser Herbstrunde wurden nach Hohen Ballgewinnen (40 oder weniger Meter vor dem gegnerischen Tor) abgegeben – in einer gesamten Saison der ADMIRAL Bundesliga war der Anteil seit der Ligareform nur 2020/21 höher (8,3%).
- In 66,7% der 132 Spielen des Grunddurchgangs 2023/24 blieben die Teams ohne Gegentor – einen höheren Anteil an Zu-Null-Spielen gab es in einer gesamten Saison der ADMIRAL Bundesliga zuletzt 2011/12 (67,2%).
- Am ersten Spieltag erzielte Lukas Fridrikas, dank Doppelpack gegen den TSV Egger Glas Hartberg, sein 17. Tor in der ADMIRAL Bundesliga – alle für den SC Austria Lustenau. Er stellte damit den Klubrekord von Tamas Tiefenbach ein.
- Am dritten Spieltag lief Stefan Hierländer zum 200. Mal für den SK Puntigamer Sturm Graz in einem Spiel der ADMIRAL Bundesliga auf – als 20. Spieler der Klubhistorie (Rekordspieler ist Mario Haas mit 451 BL-Spielen).
- Am fünften Spieltag absolvierte Klagenfurt-Trainer Peter Pacult sein 250. Spiel als Cheftrainer in der ADMIRAL Bundesliga – als 10. Trainer in der BL-Historie mit mind. 250 BL-Spielen. Die meisten BL-Spiele auf der Trainerbank absolvierte Otto Baric (466 – u.a. als Trainer von Pacult 1984/85 beim SK Rapid).
- Am siebenten Spieltag wurden 24 Tore erzielt – Saisonhöchstwert. Mehr Tore wurden zuletzt an einem Spieltag in der ADMIRAL Bundesliga in der Saison 2022/23 erzielt (damals 26 Tore in Runde 6).
- Am achten Spieltag gewann der FC Blau Weiß Linz auswärts beim FC Red Bull Salzburg (1:0) und beendete damit drei Serien des Serienmeisters – erstmals nach 45 BL-Heimspielen, nach 37 ungeschlagenen BL-Spielen und erstmals seit März 2015 ein BL-Heimspiel gegen einen Aufsteiger verloren.
- Am neunten Spieltag blieben acht Mannschaften ohne Gegentor – das gab es in einer 12er Liga in der ADMIRAL Bundesliga zuvor nur am sechsten Spieltag der Saison 1991/92.
- Am 10. Spieltag gewann der TSV Egger Glas Hartberg sein Heimspiel gegen die WSG Tirol mit 3:0 und spielte damit erstmals seit April 2021 in der ADMIRAL Bundesliga in drei Spielen in Folge zu null.
- Am 16. Spieltag trennten sich der SK Austria Klagenfurt und der TSV Egger Glas Hartberg mit einem 1:1-Remis, damit endete erstmals in der Geschichte der ADMIRAL Bundesliga ein Montagsspiel unentschieden, nach zuvor sechs Heimsiegen und vier Auswärtssiegen.
- Robert Klauss gewann am 20. Spieltag als fünfter Trainer des SK Rapid sein erstes Derby in der ADMIRAL Bundesliga gegen den FK Austria Wien – nach Ernst Hlozek 1974, Rudolf Nuske 1982, Hans Krankl 1989 und Mike Büskens 2016.

Präsentation der Meistergruppenteams

Nur der FC Red Bull Salzburg und der SK Puntigamer Sturm Graz nahmen seit der Ligareform 2018/19 immer an der Meistergruppe teil.

Teilnahmen an der Meistergruppe		
Team	Teilnahmen	2023/24
FC Red Bull Salzburg	6	Ja
SK Puntigamer Sturm Graz	6	Ja
LASK	5	Ja
SK Rapid	5	Ja
RZ Pellets WAC	4	Nein
SK Austria Klagenfurt	3	Ja
FK Austria Wien	3	Nein
TSV Egger Glas Hartberg	2	Ja
SKN St. Pölten	1	Nein
WSG Tirol	1	Nein

- Der FC Red Bull Salzburg schloss den Grunddurchgang dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga mit den meisten Punkten (50), meisten erzielten Toren (45) und wenigsten kassierten Gegentoren (12) ab.
- Der SK Puntigamer Sturm Graz kassierte wie der FC Red Bull Salzburg nur zwei Niederlagen im Grunddurchgang – geteilter Tiefstwert. Weniger Niederlagen kassierten die Grazer nach 22 Spielen einer Saison in der ADMIRAL Bundesliga nur 1997/98 (1).
- Der LASK nimmt zum fünften Mal an der Meistergruppe der ADMIRAL Bundesliga teil – nur der FC Red Bull Salzburg und der SK Puntigamer Sturm Graz häufiger (je 6-mal). Vergangene Saison blieben die Linzer Athletiker erstmals in den ersten sechs Meistergruppenspielen ungeschlagen (3S 3U).
- Der SK Austria Klagenfurt erreichte seit dem Aufstieg in jeder der drei Saisonen in der ADMIRAL Bundesliga die Meistergruppe – das gelang in diesem Zeitraum sonst nur dem FC Red Bull Salzburg, dem SK Puntigamer Sturm Graz und dem SK Rapid.
- Der SK Austria Klagenfurt verlor nur vier der 22 Spiele im Grunddurchgang – das sind die wenigsten Niederlagen eines Kärntner Klubs nach den ersten 22 Spielen einer Saison in der ADMIRAL Bundesliga.
- Der TSV Egger Glas Hartberg holte 34 Punkte aus den ersten 22 Spielen dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – erstmals so viele in einem Grunddurchgang. Die Hartberger punkteten in 16 der ersten 22 BL-Spiele und damit bereits jetzt häufiger als in der gesamten Vorsaison in 32 Spielen (9S 6U).
- Der SK Rapid gab in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga die meisten Schüsse ab (343) und erspielte sich den höchsten Expected-Goals-Wert (45,7). Auf Platz 2 folgt jeweils der FC Red Bull Salzburg mit 330 Schüssen und einem xG-Wert von 42,2.

Eingesetzte Spieler

- Der FC Red Bull Salzburg setzte auf das jüngste Team im Grunddurchgang 2023/24, im Schnitt war die Startelf in den 22 Spielen dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga 22 Jahre und 87 Tage alt.
- Die älteste Startelf in einem Spiel dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga stellte Peter Pacult in der 6. Runde auf: die Anfangsformation des SK Austria Klagenfurt war im Schnitt 28 Jahre und 113 Tage alt.
- Beim SK Austria Klagenfurt gab es insgesamt 26 Startelfwechsel zwischen zwei Spielen der ADMIRAL Bundesliga im Grunddurchgang – Tiefstwert aller 12 Teams. Siebenmal gab es gar keine Veränderung der Startelf – Höchstwert.
- Der FC Red Bull Salzburg nahm 68 Startelfwechsel zwischen zwei Spielen der ADMIRAL Bundesliga vor – Höchstwert in dieser Saison. Nur Salzburg, der FK Austria Wien, der SK Puntigamer Sturm Graz und der SC Austria Lustenau veränderten ihre jeweilige Startelf gegenüber dem vorangegangenen BL-Spiel immer.
- Der TSV Egger Glas Hartberg setzte im Grunddurchgang dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga 21 Spieler ein – die wenigsten. Der SK Rapid und der SC Austria Lustenau setzten mit 29 Spielern die meisten in dieser BL-Saison.
- Jovan Zivkovic vom SK Rapid war am 18. Spieltag mit 17 Jahren und 264 Tagen der jüngste eingesetzte Spieler dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- Andreas Ulmer vom FC Red Bull Salzburg war am 19. Spieltag mit 38 Jahren und 110 Tagen der älteste eingesetzte Spieler dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.

Grunddurchgang 2023/24				
Team	Startelf-Durchschnittsalter	Startelfwechsel	Eingesetzte Spieler	Verschiedene Torschützen
FC Red Bull Salzburg	22 Jahre, 87 Tage	68	28	14
WSG Tirol	24 Jahre, 171 Tage	36	26	10
SK Rapid	24 Jahre, 208 Tage	49	29	12
SK Puntigamer Sturm Graz	24 Jahre, 277 Tage	62	27	14
TSV Egger Glas Hartberg	24 Jahre, 334 Tage	38	21	11
SC Austria Lustenau	25 Jahre, 82 Tage	66	29	8
RZ Pellets WAC	25 Jahre, 84 Tage	45	28	9
FC Blau Weiß Linz	25 Jahre, 363 Tage	29	24	9
LASK	26 Jahre, 142 Tage	59	28	10
FK Austria Wien	26 Jahre, 166 Tage	51	27	10
CASHPOINT SCR Altach	26 Jahre, 358 Tage	35	26	9
SK Austria Klagenfurt	27 Jahre, 96 Tage	26	23	11

Ausblick auf die Meister- und Qualifikationsgruppe

Jedes Team traf einmal zu Hause und einmal auswärts auf jeden Gegner, bevor es nun um Meistertitel, Europacupplätze und gegen den Abstieg geht. Anhand dieser Ergebnisse lässt sich bereits ein Bild bzw. eine Vorschau für die Meister- und Qualifikationsgruppe zeichnen.

Meistergruppe

Die Tabelle der Teams der Meistergruppe gegeneinander zeigt die gleiche Reihenfolge der Teams wie die Gesamttabelle. Der FC Red Bull Salzburg dominierte im Grunddurchgang gegen die Mitstreiter der Meistergruppe, erzielte dabei die meisten Tore und kassierte die wenigsten Gegentore.

Meistergruppe gegeneinander									
Rang	Team	Sp.	S	U	N	Tore	GT	TD	Pkt.
1	FC Red Bull Salzburg	10	6	3	1	18	9	9	21
2	SK Puntigamer Sturm Graz	10	3	6	1	14	10	4	15
3	LASK	10	3	5	2	13	11	2	14
4	SK Austria Klagenfurt	10	2	5	3	13	15	-2	11
5	TSV Egger Glas Hartberg	10	2	4	4	8	15	-7	10
6	SK Rapid	10	0	5	5	9	15	-6	5

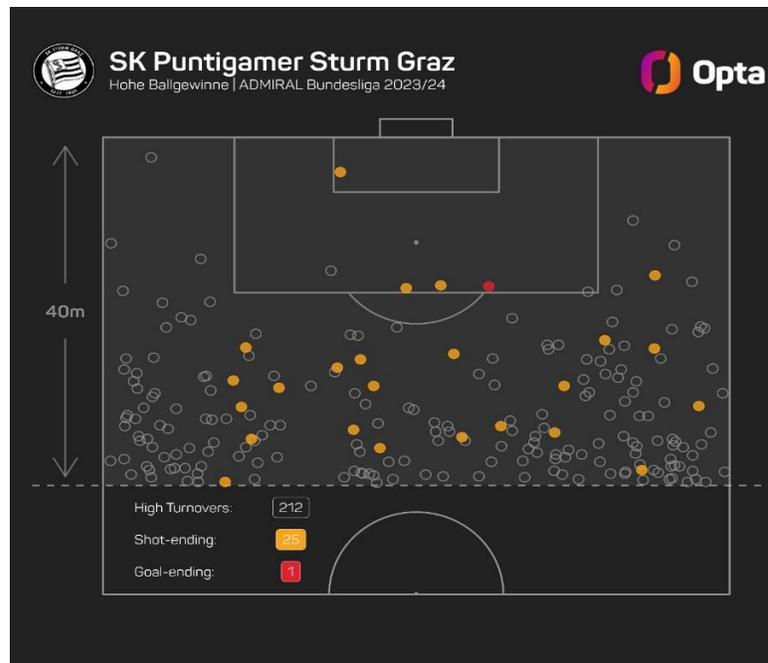
Qualifikationsgruppe

Die Tabelle der Teams der Qualifikationsgruppe gegeneinander zeigt, dass der FK Austria Wien sieben der neun Siege im Grunddurchgang gegen Mannschaften der unteren Tabellenhälfte holte. Der RZ Pellets WAC verlor gegen die Teams der Qualifikationsgruppe nur ein Spiel – gegen den FC Blau Weiß Linz am 12. Spieltag (0:2 A).

Qualifikationsgruppe gegeneinander									
Rang	Team	Sp.	S	U	N	Tore	GT	TD	Pkt.
1	FK Austria Wien	10	7	1	2	16	5	11	22
2	RZ Pellets WAC	10	5	4	1	15	10	5	19
3	CASHPOINT SCR Altach	10	4	4	2	14	11	3	16
4	FC Blau Weiß Linz	10	2	3	5	11	16	-5	9
5	WSG Tirol	10	3	0	7	15	22	-7	9
6	SC Austria Lustenau	10	2	2	6	9	16	-7	8

Team-Highlights

- **Salzburg:** Der FC Red Bull Salzburg erzielte in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga jeweils die meisten Tore in der ersten (22) und zweiten Hälfte (23). Die 36 Tore aus dem Spiel heraus sind ebenfalls Ligabestwert.
- **Salzburg:** Der FC Red Bull Salzburg presste in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga so intensiv wie keine andere Mannschaft. Im Schnitt ließen die Salzburger Spieler nur 7,9 gegnerische Pässe außerhalb des eigenen Defensivdrittels zu, bevor eine Abwehraktion gesetzt wurde – der niedrigste und damit beste Wert.
- **Sturm:** Der SK Puntigamer Sturm Graz hatte 212 Hohe Ballgewinne (40 oder weniger Meter vor dem gegnerischen Tor) – Höchstwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.



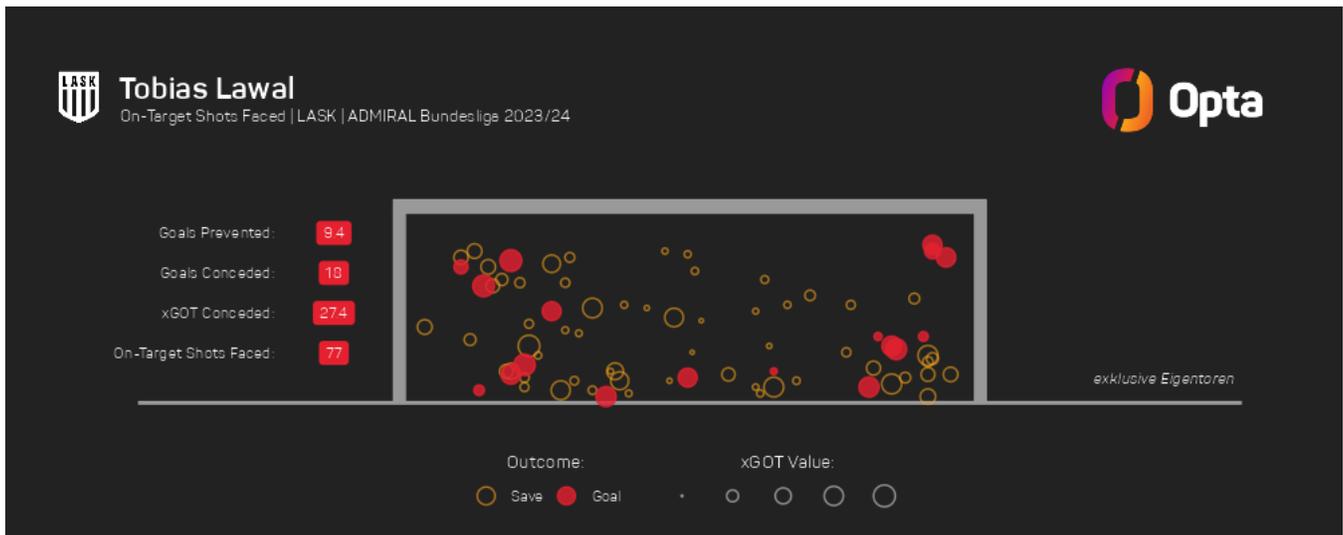
- **Sturm:** Der SK Puntigamer Sturm Graz erzielte 12 Kopfballtore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – so viele wie kein anderes Team und bereits jetzt mehr als in der kompletten Vorsaison (9).
- **LASK:** Der LASK erzielte sechs Tore in der Nachspielzeit der zweiten Hälfte – so viele wie kein anderes Team in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga. Die Linzer Athletiker erzielten zuletzt 2018/19 in einer gesamten Saison so viele Tore in der Nachspielzeit der zweiten Hälfte (ebenfalls 6).
- **LASK:** Der LASK gewann 51,8% seiner Zweikämpfe in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga und verzeichnet damit die beste Zweikampfquote aller Teams in der laufenden Spielzeit. Zudem ging pro Spiel kein Team in so viele Duelle wie die Linzer Athletiker (117).
- **Klagenfurt:** Der SK Austria Klagenfurt erzielte in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga 7,5 Tore mehr, als nach dem Expected-Goals-Modell zu erwarten gewesen wären (29 Tore aus 21,5 xG). Diese Differenz zwischen den erwarteten und tatsächlich erzielten Toren ist Höchstwert aller Teams in dieser BL-Saison.
- **Klagenfurt:** Beim SK Austria Klagenfurt verpassten drei Spieler (Thorsten Mahrer, Till Schumacher und Nicolas Wimmer) keine einzige Spielminute in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – so viele wie bei

keinem anderen Team.

- **Hartberg:** Der TSV Egger Glas Hartberg erzielte sieben Tore nach Vertikalangriffen (Spielzüge, die noch in der eigenen Hälfte starten und bei der mind. 50% in Richtung gegn. Tor gespielt werden) – so viele wie kein anderes Team in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Hartberg:** Der TSV Egger Glas Hartberg kommt in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga auf eine Chancenverwertung von 18.9% - Höchstwert aller Teams in der laufenden Spielzeit. Im Schnitt benötigen die Oststeirer nur 6,9 Schüsse, um ein Tor zu erzielen.
- **Rapid:** Der SK Rapid gab in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga die meisten Schüsse ab (343) und ließ nach dem FC Red Bull Salzburg (215) die zweitwenigsten gegnerischen Schüsse zu (218). Die Schussgenauigkeit von 53% ist ebenfalls die Beste nach dem Gr addeddurchgang dieser BL-Saison.
- **Rapid:** Der SK Rapid kommt auf den höchsten Expected-Goals-Wert aller Teams in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga (45.7), kein anderes Team kommt auf mehr als 42.2 erwartete Tore (Red Bull Salzburg).
- **Austria Wien:** Der FK Austria Wien spielte in 10 der 22 Spiele in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga zu null, doppelt so oft wie zum Vergleichszeitpunkt der Vorsaison und zuletzt 2012/13 noch öfter (11-mal).
- **Austria Wien:** Der FK Austria Wien gewann in der 10. Runde gegen den FC Blau Weiß Linz mit 4-0 und feierte dabei erstmals seit einem 5-1 gegen den CASHPOINT SCR Altach am 20. Februar 2021 im Gr addeddurchgang der ADMIRAL Bundesliga einen Sieg mit vier Toren Unterschied.
- **WAC:** Der RZ Pellets WAC kassierte 28% der Gegentore (9 von 32) in der ersten Hälfte – der geringste Anteil in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **WAC:** Der RZ Pellets WAC verwandelte in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga jeden seiner fünf Elfmeter – ligaweit holte kein Team mehr Elfmeter heraus als die Lavanttaler (SK Rapid auch 5).
- **Altach:** Der CASHPOINT SCR Altach schlug inklusive Eckbällen 520 Flanken – so viele wie kein anderes Team in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga. 149 dieser Flanken kamen zum Mitspieler – so viele wie bei keinem anderen Team.
- **Altach:** Der CASHPOINT SCR Altach erzielte 12 seiner 17 Tore (71%) entweder in der Anfangs- (6) oder Schlussviertelstunde (6) – der höchste Anteil aller Teams in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Blau Weiß Linz:** Der FC Blau Weiß Linz war an drei von vier Toren in der ersten Spielminute in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga direkt beteiligt. In Runde 17 traf Simon Pirkl nach 54 Sekunden für die Linzer, in Runde 5 traf Szymon Włodarczyk vom SK Puntigamer Sturm Graz bereits nach 37 Sekunden gegen den FC Blau Weiß Linz und in der 19. Runde traf Petar Ratkov vom FC Red Bull Salzburg bereits nach fünf Sekunden.
- **Blau Weiß Linz:** Der FC Blau Weiß Linz verwertete 47% seiner Großchancen – der höchste Anteil eines Teams in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **WSG Tirol:** Die WSG Tirol feierte in der 14. Runde beim 5:1 gegen den CASHPOINT SCR Altach den geteilt höchsten Sieg in der ADMIRAL Bundesliga, fünf Tore erzielten die Tiroler davor zuletzt im Oktober 2022 gegen den TSV Egger Glas Hartberg (5:1).
- **WSG Tirol:** Die WSG Tirol erzielte in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga drei Tore nach einem Einwurf, das ist Ligahöchstwert. Insgesamt fielen in dieser BL-Saison sechs Tore nach Einwüfen (3 durch die WSG).
- **Lustenau:** Der SC Austria Lustenau erzielte 92% seiner Treffer nach der Halbzeitpause (12 von 13) – der höchste Anteil eines Teams in dieser Herbstrunde der ADMIRAL Bundesliga. Die Lustenauer erzielten 46% ihrer Tore (6 von 13) in der Anfangsviertelstunde der zweiten Hälfte – ebenfalls der höchste Anteil.
- **Lustenau:** Der SC Austria Lustenau erzielte 23% seiner Tore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga von außerhalb des Strafraums (3 von 13) – das ist der höchste Anteil aller Teams in der laufenden Spielzeit.

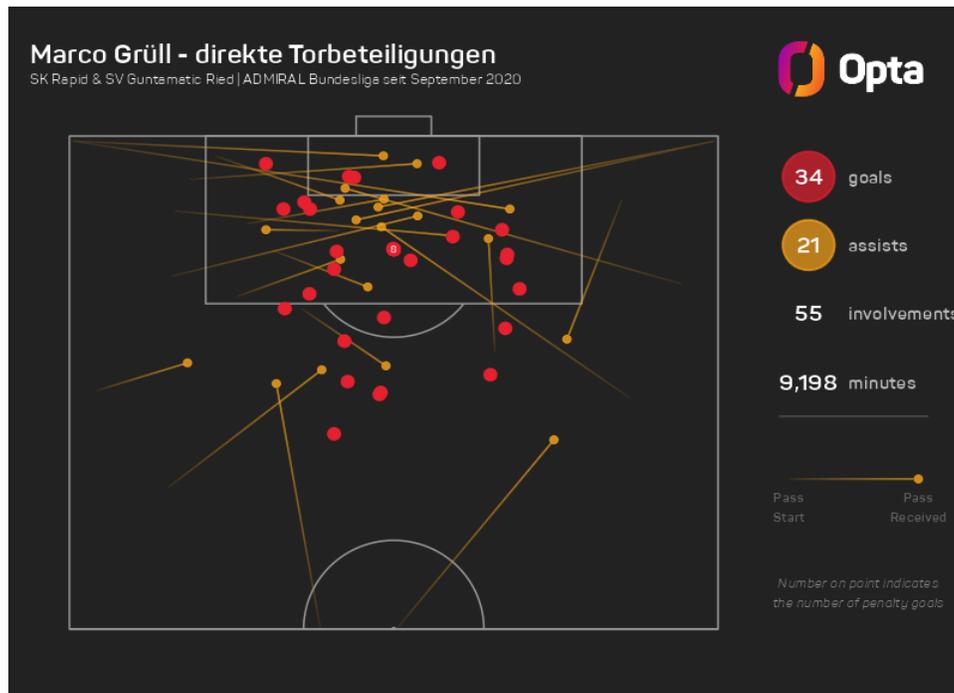
Spieler-Highlights

- **Salzburg:** Am 19. Spieltag hatten mit Oumar Solet (132), Strahinja Pavlovic (130), Flavius Daniliuc (117), Mamady Diambou (110) und Luka Sucic (105) zum einzigen Mal bei einem Team in einem Auswärtsspiel dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga fünf Spieler mehr als 100 Ballaktionen.
- **Salzburg:** Alexander Schlager wehrte in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga 82% der Schüsse ab – Topwert. Beste Abwehrquote eines Torhüters des FC Red Bull Salzburg am Saisonende bei mehr als einem Einsatz (seit 2013/14) sind die 80% von Cican Stankovic in der Saison 2017/18 (9 Einsätze).
- **Sturm:** Otar Kiteishvili erzielte vier Tore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – zwei davon gegen den FC Red Bull Salzburg. Er war an allen drei Toren des SK Puntigamer Sturm Graz gegen die Salzburger in dieser BL-Saison direkt beteiligt (2 Tore, 1 Assist). Mit sieben direkten Torbeteiligungen (4 Tore, 3 Assists) stellte Kiteishvili seinen Wert der Vorsaison bereits nach dem Grunddurchgang ein.
- **Sturm:** Szymon Wlodarczyk erzielte drei seiner fünf Tore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga per Kopf. Kein anderer Spieler erzielte in dieser BL-Saison so viele Kopfballtore.
- **LASK:** Ohne den neun Toren von Robert Zulj hätte der LASK neun Punkte weniger geholt. So wertvoll waren die Tore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga sonst nur bei Klagenfurts Sinan Karweina (10 Tore für 9 Punkte).
- **LASK:** Tobias Lawal verhinderte mit seinen Paraden 9,4 Gegentore (exkl. Eigentoren) – so viele wie kein anderer Torhüter in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.

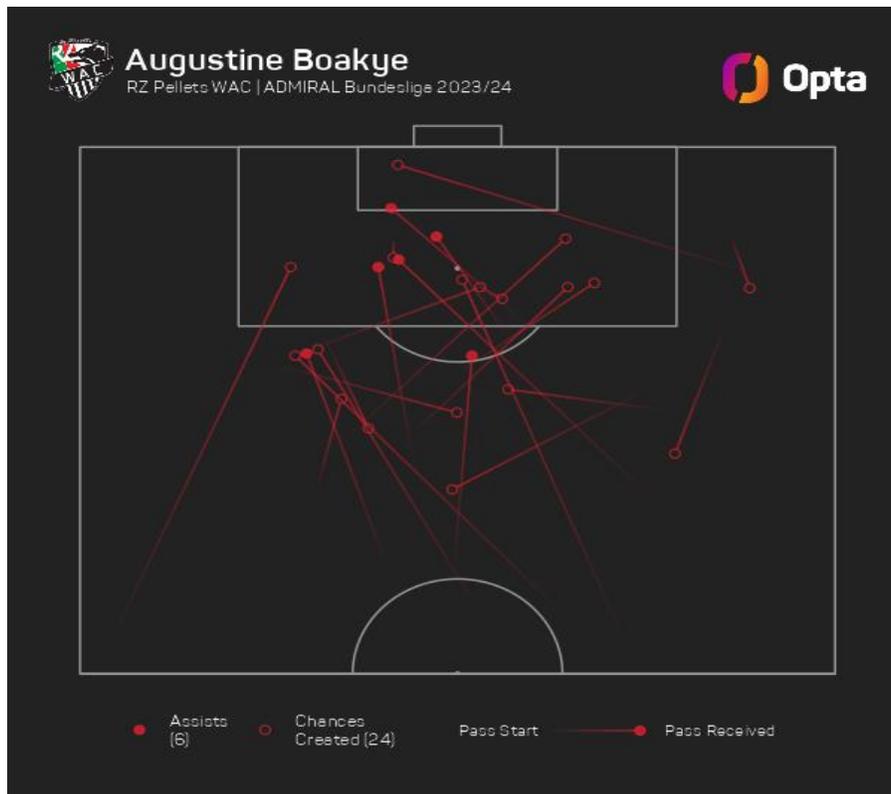


- **Klagenfurt:** Sinan Karweina führt mit 16 direkten Torbeteiligungen (10 Tore, 6 Assists) die Scorerwertung in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga an. Ohne den direkten Torbeteiligungen des 24-jährigen Deutschen hätte sich der SK Austria Klagenfurt um 15 Punkte weniger erspielt.
- **Klagenfurt:** Nicolas Wimmer spielte 251 Pässe ins Angriffsdrittel – Höchstwert in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.

- **Hartberg:** Maximilian Entrup erzielte im 13. Spiel in der ADMIRAL Bundesliga für den TSV Egger Glas Hartberg sein neuntes Tor – das gelang vor ihm keinem Hartberger. Neun Tore in einer BL-Saison gelangen für Hartberg sonst nur Dario Tadic (19 Tore 2019/20 und 10 Tore 2021/22).
- **Hartberg:** Maximilian Fillafer wurde 15-mal eingewechselt – nur Stefan Feiertag (17-mal) vom FC Blau Weiß Linz in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga häufiger.
- **Rapid:** Marco Grüll kam seit seinem Debüt in der ADMIRAL Bundesliga im September 2020 in jeder der vier BL-Saisonen auf über 10 Scorerpunkte (13 in dieser Saison) – das gelang keinem anderen Spieler seit 2020/21.



- **Rapid:** Guido Burgstaller erzielte am 13. Spieltag in seinem 124. Spiel für den SK Rapid in der ADMIRAL Bundesliga sein 50. Tor – schneller gelang das einem Österreicher für die Hütteldorfer nur Hans Krankl (87 Spiele).
- **Austria Wien:** Frans Krätzig gelang als erstem Spieler des FK Austria Wien seit der Datenerfassung (2013/14) in jedem seiner ersten beiden Spiele in der ADMIRAL Bundesliga eine direkte Torbeteiligung.
- **Austria Wien:** Andreas Gruber erzielte beim 4:0-Heimsieg gegen den FC Blau Weiß Linz seinen einzigen Dreierpack in der ADMIRAL Bundesliga und den einzigen Dreierpack eines Spielers in dieser BL-Saison.
- **WAC:** Mit Thierno Ballo (8 Tore) sowie Mohamed Bamba und Augustine Boakye (jeweils 6 Tore) erzielten nur beim RZ Pellets WAC drei Spieler mindestens sechs Tore in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **WAC:** Ohne den sechs Assists von Augustine Boakye hätte der RZ Pellets WAC fünf Punkte weniger geholt. Wertvoller waren die Torvorlagen in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga nur bei Klagenfurts Sinan Karweina (6 Assists für 6 Punkte).



- **Altach:** Leonardo Lukacevic schlug in dieser der ADMIRAL Bundesliga 169 Flanken (inkl. Eckbällen) – so viele wie kein anderer Spieler 2023/24.
- **Altach:** Atdhe Nuhui führte 391 Zweikämpfe in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga, davon 253 in der Luft – jeweils Höchstwert aller Spieler. Auch seine 194 gewonnenen Duelle sowie 143 gewonnenen Luft-Zweikämpfe sind der Höchstwert im diesjährigen Grunddurchgang.
- **Blau Weiß Linz:** Simon Pirkl traf am 17. Spieltag in der 1. Minute – das ist das früheste Tor des FC Blau Weiß Linz in der ADMIRAL Bundesliga.
- **Blau Weiß Linz:** Ronivaldo erzielte in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga fünfmal das 1:0 – so oft wie sonst nur LASKs Robert Zulj 2023/24.
- **WSG Tirol:** Nik Prelec stand in allen 22 Spielen dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga in der Startelf und kassierte keine Karte – diese Kombination gelang keinem anderen Feldspieler.
- **WSG Tirol:** Adam Stejskal hatte 22 klärende Aktionen vor dem eigenen Strafraum (Keeper Sweepings) – so viele wie kein anderer Torhüter in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga.
- **Lustenau:** Domenik Schierl parierte 91 Schüsse in dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – Höchstwert aller Torhüter.
- **Lustenau:** Anthony Schmid legte im Schnitt 12,8 Meter mit dem Ball am Fuss zurück. Unter allen Spieler dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga mit mindestens 10 Carries (Läufe mit dem Ball am Fuss ab 5 Meter) hat nur Altachs Jan Jurcec (12,9) einen höheren Schnitt.

Bestwerte Spieler
Tore

Spieler	Mannschaft	Tore
Karim Konaté	FC Red Bull Salzburg	10
Sinan Karweina	SK Austria Klagenfurt	10
Maximilian Entrup	TSV Egger Glas Hartberg	9
Andreas Gruber	FK Austria Wien	9
Robert Zulj	LASK	9
Thierno Ballo	RZ Pellets WAC	8
Marco Grüll	SK Rapid	8

Kopfballtreffer

Spieler	Mannschaft	Kopfballtreffer
Szymon Włodarczyk	SK Puntigamer Sturm Graz	3
David Affengruber	SK Puntigamer Sturm Graz	2
Ronivaldo	FC Blau Weiß Linz	2
Guido Burgstaller	SK Rapid	2
Jon Gorenc Stankovic	SK Puntigamer Sturm Graz	2
Manuel Maranda	FC Blau Weiß Linz	2
Dimitri Lavalée	SK Puntigamer Sturm Graz	2
Petar Ratkov	FC Red Bull Salzburg	2

Jokertore

Spieler	Mannschaft	Jokertore
Sékou Koita	FC Red Bull Salzburg	4
Aaron Sky Schwarz	SK Austria Klagenfurt	3
Karim Konaté	FC Red Bull Salzburg	2
Thomas Goiginger	LASK	2
Christopher Wernitznig	SK Austria Klagenfurt	2
Maximilian Entrup	TSV Egger Glas Hartberg	2
Bernhard Zimmermann	RZ Pellets WAC	2
Gustavo Santos	CASHPOINT SCR Altach	2
Namory Cissé	SC Austria Lustenau	2

Torvorlagen

Spieler	Mannschaft	Torvorlagen
Sinan Karweina	SK Austria Klagenfurt	6
Augustine Boakye	RZ Pellets WAC	6
Marco Grüll	SK Rapid	5
Dominik Prokop	TSV Egger Glas Hartberg	5
Robert Zulj	LASK	5
Nicolas Kühn	SK Rapid	5
Luka Sucic	FC Red Bull Salzburg	4
Maurits Kjærgaard	FC Red Bull Salzburg	4
Oscar Gloukh	FC Red Bull Salzburg	4

Top-Scorer

Spieler	Mannschaft	Scorer-Punkte
Sinan Karweina	SK Austria Klagenfurt	16
Robert Zulj	LASK	14
Marco Grüll	SK Rapid	13
Karim Konaté	FC Red Bull Salzburg	12
Augustine Boakye	RZ Pellets WAC	12
Thierno Ballo	RZ Pellets WAC	11
Maximilian Entrup	TSV Egger Glas Hartberg	11
Andreas Gruber	FK Austria Wien	10

Effizienz*

*mindestens 3 Tore

Spieler	Mannschaft	Tore-xG=()
Andreas Gruber	FK Austria Wien	9-5,4 = (+3,6)
Sinan Karweina	SK Austria Klagenfurt	10-7,3 = (+2,7)
Tomi Horvat	SK Puntigamer Sturm Graz	5-2,6 = (+2,4)
Augustine Boakye	RZ Pellets WAC	6-3,7 = (+2,3)
Maximilian Entrup	TSV Egger Glas Hartberg	9-6,8 = (+2,2)
Simon Pirkl	FC Blau Weiß Linz	3-1,0 = (+2,0)

Schüsse

Spieler	Mannschaft	Schüsse
Marco Grüll	SK Rapid	66
Atdhe Nuhui	CASHPOINT SCR Altach	62
Andreas Gruber	FK Austria Wien	57
Robert Zulj	LASK	56
Nik Prelec	WSG Tirol	47
Matthias Seidl	SK Rapid	47
Sinan Karweina	SK Austria Klagenfurt	46

Schussvorlagen

Spieler	Mannschaft	Schussvorlagen
Matthäus Taferner	WSG Tirol	50
Marco Grüll	SK Rapid	50
Dominik Fitz	FK Austria Wien	48
Leonardo Lukacevic	CASHPOINT SCR Altach	36
Sascha Horvath	LASK	35
Matthias Seidl	SK Rapid	34

Aktionen im gegnerischen Strafraum

Spieler	Mannschaft	Strafraumaktionen
Atdhe Nuhui	CASHPOINT SCR Altach	115
Karim Konaté	FC Red Bull Salzburg	103
Nik Prelec	WSG Tirol	98
Guido Burgstaller	SK Rapid	94
Mohamed Bamba	RZ Pellets WAC	87
Marco Grüll	SK Rapid	85

Ballaktionen

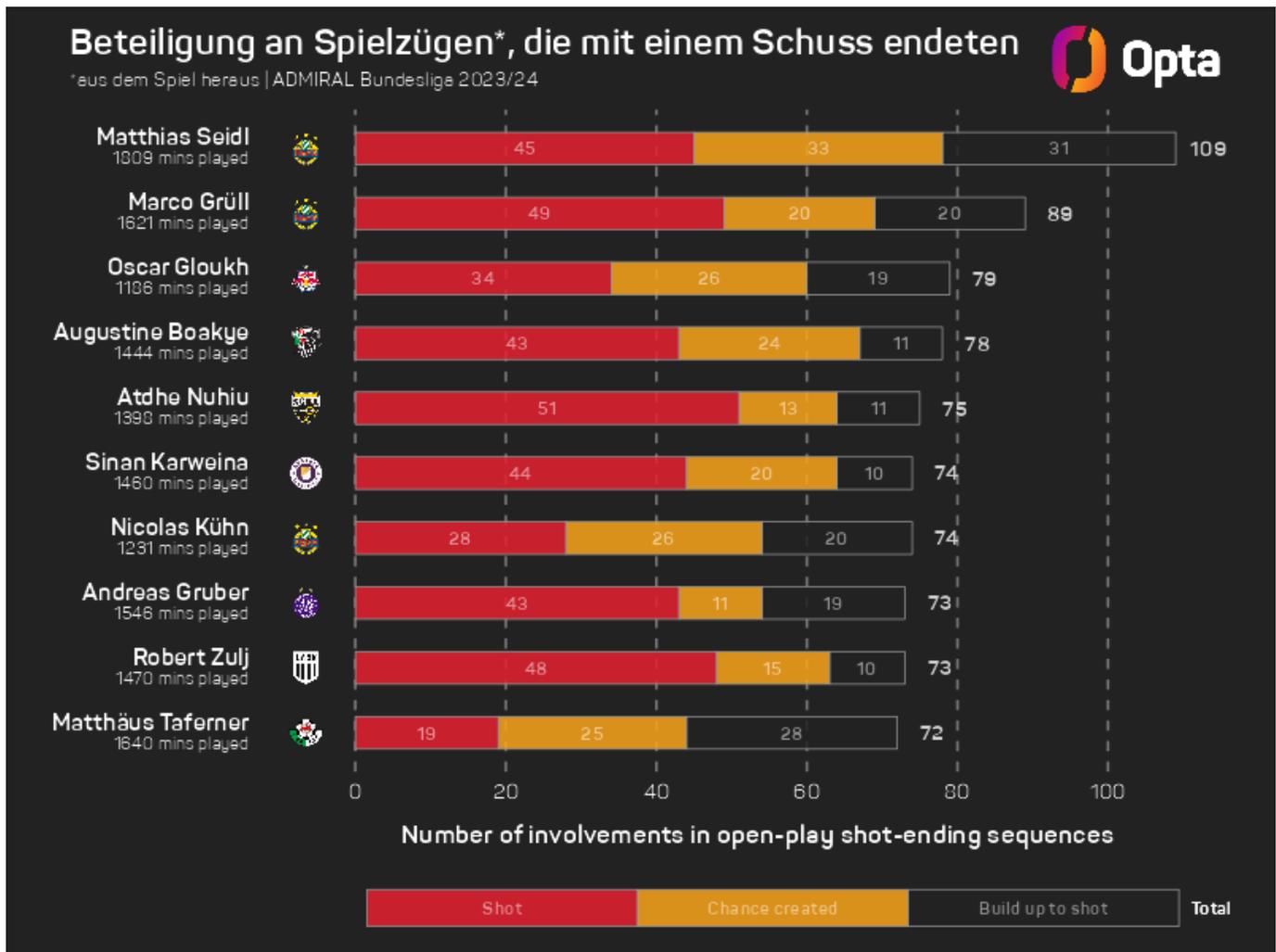
Spieler	Mannschaft	Ballaktionen
Andrés Andrade	LASK	1603
Reinhold Ranftl	FK Austria Wien	1570
Nicolas Wimmer	SK Austria Klagenfurt	1552
Ibane Bowat	TSV Egger Glas Hartberg	1545
Paul Komposch	TSV Egger Glas Hartberg	1529
Manuel Pfeifer	TSV Egger Glas Hartberg	1524

Flanken aus dem Spiel

Spieler	Mannschaft	Flanken
Leonardo Lukacevic	CASHPOINT SCR Altach	103
Reinhold Ranftl	FK Austria Wien	79
Christian Gebauer	CASHPOINT SCR Altach	79
Jonas Auer	SK Rapid	75
Simon Pirkl	FC Blau Weiß Linz	69
Aleksa Terzic	FC Red Bull Salzburg	56

Beteiligung an Spielzügen die mit einem Schuss endeten

- **Matthias Seidl** war in dieser Hinrunde der ADMIRAL Bundesliga aus dem Spiel heraus an 109 Spielzügen beteiligt, die in einem Schuss endeten (Schuss, Schussvorlage oder im Aufbau des Spielzuges) – Ligahöchstwert.



Dribblings versucht

Spieler	Mannschaft	Dribblings
Marco Grüll	SK Rapid	95
Nicolas Kühn	SK Rapid	87
Alexander Prass	SK Puntigamer Sturm Graz	82
Yadaly Diaby	SC Austria Lustenau	70
Amar Dedic	FC Red Bull Salzburg	69

Gefoult worden

Spieler	Mannschaft	Gefoult worden
Matthäus Taferner	WSG Tirol	49
Reinhold Ranftl	FK Austria Wien	41
Marco Grüll	SK Rapid	39
Dominik Prokop	TSV Egger Glas Hartberg	39

Gewonnene Zweikämpfe in Prozent*

*mindestens 90 Duelle

Spieler	Mannschaft	gew. ZK (%)
Marvin Martins	FK Austria Wien	66,4%
Strahinja Pavlovic	FC Red Bull Salzburg	65,7%
Matthias Braunöder	FK Austria Wien	65,4%
Oumar Solet	FC Red Bull Salzburg	65,1%
Ousmane Diakité	TSV Egger Glas Hartberg	64,7%

Gewonnene Kopfballduelle in Prozent*

*mindestens 45 Duelle

Spieler	Mannschaft	gew. KB (%)
Strahinja Pavlovic	FC Red Bull Salzburg	72,1%
Maksym Talovierov	LASK	69,7%
Felix Luckeneder	LASK	69,2%
Ousmane Diakité	TSV Egger Glas Hartberg	69,1%
Dimitri Lavalée	SK Puntigamer Sturm Graz	68,5%

Fouls

Spieler	Mannschaft	Fouls
Atdhe Nuhiu	CASHPOINT SCR Altach	49
Mike-Steven Bähre	CASHPOINT SCR Altach	39
Robert Zulj	LASK	35
Lukas Jäger	CASHPOINT SCR Altach	33

Tackles

Spieler	Mannschaft	Tackles
Matthäus Taferner	WSG Tirol	60
Lukas Jäger	CASHPOINT SCR Altach	57
Reinhold Ranftl	FK Austria Wien	52
Manuel Pfeifer	TSV Egger Glas Hartberg	51
Anderson	SC Austria Lustenau	51

Abgefangene Bälle

Spieler	Mannschaft	Abgefangene Bälle
Andrés Andrade	LASK	52
Manuel Pfeifer	TSV Egger Glas Hartberg	52
Johannes Handl	FK Austria Wien	51
Lucas Galvão	FK Austria Wien	50
Philipp Ziareis	LASK	48

Abgewehrte Torschüsse in Prozent*

*mindestens 6 Saisonspiele

Spieler	Mannschaft	abgewehrte TS (%)
Alexander Schlager	FC Red Bull Salzburg	81,7%
Kjell Scherpen	SK Puntigamer Sturm Graz	76,9%
Tobias Lawal	LASK	76,6%
Christian Früchtl	FK Austria Wien	72,1%
Dejan Stojanovic	CASHPOINT SCR Altach	69,9%
Niklas Hedl	SK Rapid	69,6%
Raphael Sallinger	TSV Egger Glas Hartberg	68,5%
Hendrik Bonmann	RZ Pellets WAC	68,4%
Phillip Menzel	SK Austria Klagenfurt	68,4%
Domenik Schierl	SC Austria Lustenau	65,0%
Nicolas Schmid	FC Blau Weiß Linz	63,8%
Adam Stejskal	WSG Tirol	63,1%